



## Pressemitteilung

**Burgkunstadt, 18. Dezember 2020** Aepelin de Counstat – der Burggraf von Kunstadt – sitzt gelangweilt bei der Synode in Bamberg und sehnt sich nach einem kühlen, süffigen Bier – frisch gezapft aus den Tiefen seines Burgbierkellers.

Das war im Jahr 1059 – mit dieser urkundlichen Erwähnung tritt Burgkunstadt nachweislich erstmals in Erscheinung. Man kann davon ausgehen, dass bereits lange vorher in dem oberfränkischen Burgstädtchen am Obermain Bier gebraut wurde.

Ganz dieser Tradition verpflichtet hat ein Haufen echter Burgkunstadter rund 960 Jahre später den Gedanken geboren, diese alte Bier- und Brautradition fortleben zu lassen.

KOMM.1059 heißt demnach die neue Braustätte – mit der bedeutenden Jahreszahl im Namen bekennt man sich ganz bewusst zu Burgkunstadt und dessen Geschichte. Mit der Abkürzung für „Kommunbrauerei“ wird verdeutlicht, dass es sich dabei nicht um eine fixe Idee von ein paar Hobbybauern handelt, sondern um eine professionelle Gemeinschaft, gemeinsam getragen von Menschen mit Gemeinsinn – verbunden in der Liebe zum oberfränkischen Traditionsgetränk schlechthin!

Mit der offiziellen Gründung im Dezember 2020 und der mittlerweile eingeleiteten Eintragung der KOMM.1059 Kommunbrauerei Burgkunstadt e.G. wird eine Jahrhunderte alte erfolgreiche Ära des Kommunbrauwesens in Burgkunstadt wiederbelebt. Die Braustätte befindet sich in unmittelbarer Nähe des Burgkunstadter Altstadt-Zentrums mit dem fachwerkhausgeschmückten Marktplatz. Das Gebäude mit historischer Bausubstanz wird aktuell restauriert und für die moderne Brauanlage hergerichtet.

Stephan „Hackett“ Herold, vielen auch als Rösle-Wirt bekannt: „Mit der KOMM.1059 Kommunbrauerei wollen wir gemeinsam Ideen und Ziele realisieren, die einer allein nicht verwirklichen kann. Ob Finanz-, Bau- oder Brauwesen und Marketing, mit den Gründern und ihrem jeweils spezifischen Know-how schaffen wir die professionelle Basis, um die Braustätte zunächst zu errichten und anschließend die Geschäfte erfolgreich zum Laufen zu bringen.“

Neben Stephan Herold gehören Thomas Klein, David Klein, Ulf Müller, Christian Pauler und Andreas Herold zum Gründungsteam. Sie werden dafür sorgen, der

**KOMM.1059**  
Kommunbrauerei  
Burgkunstadt e.G.

Polizeirangen xx  
96224 Burgkunstadt

Tel. 09572 xxxxxx  
bier@komm1059.de

[www.komm1059.de](http://www.komm1059.de)



## Pressemitteilung

Gesellschaft ein tragfähiges Gerüst zu geben und den Umbau voranzutreiben. Zudem sind bereits verschiedene Sichtungen von geeigneten Brauanlagen im Gange. Insbesondere hier tritt der Genossenschaftsgedanke in den Vordergrund. Denn vor allem braucht es Unterstützer und Geldgeber für die Umsetzung. Erfreulich viele Interessenten konnten bereits für das Projekt angesprochen und begeistert werden. Im Laufe des I. Quartals 2021 soll die Zeichnung der Anteile starten.

Ulf Müller: „Die ersten Bauarbeiten am Kommunbrauhaus sind umgesetzt – wenn alles nach Plan läuft, werden wir im Frühsommer 2021 die Brauanlage installieren und in Betrieb nehmen können. Burgkunstadt wird mit der KOMM.1059 vor allem aufgrund der Initiative Ortsansässiger attraktiv bereichert und erhält zudem ein schmuck hergerichtetes Anwesen, das sich harmonisch in das äußere Altstadt-Ensemble einbinden wird.“

Der Brauprozess erfolgt durch eine Sudanlage mit ca. 5 hl Ausstoß pro Sud oder 10 hl im Doppelsud. Ziel ist zunächst die Produktion und der Verkauf von 400 hl pro Jahr. Alle Brauarbeiten werden von fachkundigem Personal wie Braumeister, Brauer und Mälzer professionell betreut. Dazu wird aktuell ein Netzwerk mit entsprechenden Experten aufgebaut, die abwechselnd das Bierbrauen durchführen werden. Natürlich kommt auch hier der Gemeinssinn besonders zum Tragen – aktive Helfer werden jedes Mal benötigt, um den Brauern tatkräftig zur Seite zu stehen. Und anschließend bei den so wichtigen Arbeiten wie Geduld, Abfüllen und Probieren zu assistieren. Aber vor allem beim Reinigen – denn Hygiene und Sauberkeit ist beim Brauen das A und O und die Grundlage für gutes Bier!

Thomas Klein: „Durch meine Familie und meinen Beruf bin ich schon fast mein ganzes Leben mit Bier und Brauen verbunden. Mit der KOMM.1059 erfüllt sich ein lang gehegter Traum. In der Gemeinschaft der Genossenschaft und in der Symbiose aus erfahrenen Brauern und jungen Wilden mit neuen Brauideen, haben wir die Chance, sowohl traditionelle Biertrinker\*innen als auch Fans der neuen Genussgeneration mit unseren Bier-Kreationen zu begeistern.“

Das KOMM.1059 Bier soll es als zwei bis drei fränkische Dauerbrauer-Sorten geben – saisonal werden weitere Biere, wie Bock, Weizen oder Pale Ale hinzukommen. Nach der Lagerung wird das Bier in handelsüblichen Flaschen und Fässern abgefüllt und zum Verkauf bereit stehen, aber auch Gastwirtschaften, Wiederverkäufern und Vereinen angeboten. Besonderen Augenmerk wird man auf die Genossen

**KOMM.1059**  
Kommunbrauerei  
Burgkunstadt e.G.

Polizeirangen xx  
96224 Burgkunstadt

Tel. 09572 xxxxxx  
bier@komm1059.de

[www.komm1059.de](http://www.komm1059.de)

# KOMM.1059

## Pressemitteilung

legen – diese sollen ein Vorkaufsrecht erhalten. Zudem können Privatleute die Brauanlage mieten und unter professioneller Anleitung ihre eigenen hopfigen Bierträume Wirklichkeit werden lassen.

Ulf Müller abschließend: „Gutes Bier braucht Zeit. Daher heißt es nach der Fertigstellung des Kommunbrauhauses auch erstmal Ausprobieren und Geduld mitbringen. Bis es also soweit ist, wird noch etwas Wasser unserem Main hinunterfließen. Aber wir sind guter Dinge, dass sich das Warten lohnt und wir im Herbst 2021 unseren Genossen und der Öffentlichkeit die ersten KOMM.1059 Seidla kredenzen können.“



**KOMM.1059**  
Kommunbrauerei  
Burgkunstadt e.G.

Polizeirangen xx  
96224 Burgkunstadt

Tel. 09572 xxxxxx  
bier@komm1059.de

[www.komm1059.de](http://www.komm1059.de)